

boote

EXCLUSIV

DIE WELT DER SUPERYACHTEN

AXIOMA

Ein Salon auf zwei Ebenen

PINK GIN

Baubeginn der Weltrekord-Slup

„Axioma“: 73 Meter von Dunya mit Pool-Bar auf dem Sundeck

FIRST CLASS

Jets, Helikopter, Tender: So reisen Eigner auf die Yacht

MANGUSTA 110

Ein Sprinter für Miami und Ibiza

LEGACY

Wie ein Eigner seine Ketsch beschützt





„Big Blo“: Die Blofield-Sofas sind flexibel einsetzbar.

SOFAS FÜR DAS SUNDECK

Blofield nennt sich eine Firma aus Amsterdam, die mit aufblasbaren Sitzmöbeln im Chesterfield-Stil Achter- und Sundecks verschönern möchte. Der Vorteil der „Big Blo“ getauften Modelle liegt auf der Hand: Werden die komfortablen, von Designer Jeroen van de Kant entworfenen Sitzmöbel nicht gebraucht, wird die Luft abgelassen, und die Sofas verschwinden in der Garage. Will der Eigner wieder auf seinen „Big Blo“ entspannen, übernimmt eine mitgelieferte Pumpe die Arbeit. Die Holländer fertigen die luftgefüllten Möbel aus wetterfesten Materialien und schützen die Unterseite der Sofas mit strapazierfähigem Nylon. Lieferbar als 1-, 2-, oder 3-Sitzer, in Weiß, Schwarz oder Rot. www.blofield.com

FALLENSCHLOSS

Equiplite ist ein auf Deck- und Rigging-Hardware fokussiertes Unternehmen, das seine Produktpalette um eine Reihe von Fallenschlössern für Großyachten erweitert. Diese reduzieren den Stauchdruck des Mastes und das Fallreck und sorgen damit für mehr Sicherheit. Allerdings ist für jede Reffstufe ein eigenes Schloss nötig. Equiplite

E-AL: Die Fallenschlösser reduzieren das Reck des Falls.

bietet neben Schlössern für das Großfall auch Konstruktionen für Vorsegel. Das jüngste Vorsegel-Modell heißt E-AL (External Autolock) und ist in acht Größen und für maximale Lasten von 1,5 bis zu 35 Tonnen ausgelegt. Die Gewichte der für Genuas oder Focks gedachten Schlösser rangieren zwischen 300 Gramm und 24,5 Kilogramm. equiplite.eu



Solardim: undurchsichtiges Glas per Knopfdruck.

SCHALTBARES GLAS

TILSE, die Glasspezialisten aus Hamburg, liefern mit Solardim ein Verbundsicherheitsglas, das dank einer im Scheibenverbund einlamierten Flüssigkristallfolie die Transparenz durch Anlegen einer Spannung ändert. Auf Wunsch lässt sich mit einem Dimmerschalter die Transparenz stufenlos regeln, sodass auf Jalousien verzichtet werden kann. In Verbindung mit Formglas Spezial sind die Solardim-Scheiben auch als Rumpf- und Aufbaufenster geeignet. www.tilse.com

WENIGER ROLLEN MIT KLEINEN FLOSSEN

Side Power, eine Marke der norwegischen Firma Sleipner Motor, entwickelte das Stabilisationssystem Vector Fins, das aufgrund einer nach oben gebogenen Flossenform Rollbewegungen bei Fahrt und vor Anker effizient reduzieren soll.



Vector Fins: die Stabilisatoren am Rumpf einer Princess 56.

Die Form bedingt, dass die an der Finne angreifenden Kräfte deutlich vertikaler wirken als bei Systemen mit geraden Flossen. Dank der so gesteigerten Effizienz lassen sich auf Yachten kleinere Finnen installieren, die weniger Widerstand erzeugen und von kompakteren Aktuatoren bewegt werden. sleipner.no



Effiziente Form: Die Kräfte an den gebogenen Finnen wirken vertikaler.